

Personalfragebogen kurzfristige Beschäftigte (Befristung bis 3 Monate oder 70 Arbeitstage)

Arbeitgeber: _____

Persönliche Angaben	
Name	Vorname
Straße, Nr.	PLZ, Ort
Geburtsdatum	Geschlecht <input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich
Geburtsort <u>und</u> -name – nur bei fehlender Versicherungs-Nr.	Familienstand
Versicherungsnummer gem. Sozialversicherungsausweis	Schwerbehindert <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja: Grad der Behinderung: _____ Bitte Schwerbehindertenausweis (Kopie)
Staatsangehörigkeit	Arbeitnehmernummer Sozialkasse – Bauhauptgewerbe
IBAN	Bankbezeichnung
BIC	

Status bei Beschäftigungsbeginn			
<input type="radio"/> Arbeitnehmer/in	<input type="radio"/> Beamtin/er	<input type="radio"/> Schulentlassene/r	<input type="radio"/> Sozialhilfeempfänger/in
<input type="radio"/> Arbeitnehmer/in in Elternzeit	<input type="radio"/> Hausfrau/-mann	<input type="radio"/> Selbstständige/r	<input type="radio"/> Studienbewerber/in
<input type="radio"/> Arbeitslose/r	<input type="radio"/> Schüler/in	<input type="radio"/> Student/in	<input type="radio"/> Wehr-/Zivildienst- leistende/r
<input type="radio"/> Sonstige:			

Bitte Personalfragebogen komplett ausgefüllt und unterschrieben abgeben.

Personalfragebogen kurzfristige Beschäftigte

(Befristung bis 3 Monate oder 70 Arbeitstage)

Weitere Beschäftigungen

Im laufenden Kalenderjahr habe ich bereits eine/mehrere befristete Beschäftigung(en) ausgeübt oder war als Beschäftigungslose(r) arbeits- bzw. ausbildungssuchend gemeldet.

nein

	Beginn und Ende der Beschäftigung / Meldung als Arbeits- bzw. Ausbildungssuchende/r	Tatsächliche Arbeitstage in diesem Zeitraum	Arbeitgeber mit Adresse
<input type="radio"/> ja			

Krankenversicherung

Ich bin in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert

nein

ja

Art der Versicherung

eigene Mitgliedschaft

Familienversicherung

Name der Versicherung (gesetzliche oder private Krankenkasse mit Bescheinigung)

Steuer

Identifikationsnummer

Pauschalversteuert vom Arbeitgeber (25%)

nein

ja

siehe Erläuterung Pauschalbesteuerung

Entlohnung

Stundenlohn

Weitere Bestandteile z.B. PKW-, Telefon-Nutzung

nein

ja:

Beschäftigung

Eintrittsdatum

Ausgeübte Tätigkeit

Befristung

nein

ja: Befristung von ____ bis ____

Urlaubsanspruch Kalenderjahr

Arbeitnehmerüberlassung

nein

ja

Kündigungsfrist

tariflich

gesetzlich

individuelle Regelung: _____

Bitte Personalfragebogen komplett ausgefüllt und unterschrieben abgeben.

Personalfragebogen kurzfristige Beschäftigte

(Befristung bis 3 Monate oder 70 Arbeitstage)

Beschäftigung							
Wöchentliche Arbeitszeit (Std)	Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit (zwingende Angabe)						
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag

Ausbildung	
Höchster Schulabschluss	Höchste Berufsausbildung
<input type="radio"/> ohne Schulabschluss <input type="radio"/> Haupt-/Volksschulabschluss <input type="radio"/> Mittlere Reife/gleichwertiger Abschluss <input type="radio"/> Abitur/Fachabitur	<input type="radio"/> ohne beruflichen Ausbildungsabschluss <input type="radio"/> Anerkannte Berufsausbildung <input type="radio"/> Meister/Techniker/gleichw. Fachschulabschluss <input type="radio"/> Bachelor/Diplom/Magister/Master/Staatsexamen <input type="radio"/> Promotion

Bescheinigungen elektronisch annehmen (Bea)

Ich widerspreche der elektronischen Übermittlung von Arbeits- und Nebeneinkommensbescheinigungen an die Bundesagentur für Arbeit

Wichtige einzureichende Unterlagen		
Arbeitsvertrag	<input type="radio"/> liegt bei	
Sozialversicherungs-Ausweis	<input type="radio"/> liegt bei	
VWL Vertrag	<input type="radio"/> liegt bei	<input type="radio"/> entfällt
Betriebliche Altersversorgung (Vertrag)	<input type="radio"/> liegt bei	<input type="radio"/> entfällt
Schwerbehindertenausweis (Kopie)	<input type="radio"/> liegt bei	<input type="radio"/> entfällt

Erklärung des Arbeitnehmers

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, meinem Arbeitgeber alle Änderungen, insbesondere in Bezug auf weitere Beschäftigungen (in Bezug auf Art, Dauer und Entgelt) unverzüglich mitzuteilen.

_____	_____	_____	_____
Datum	Unterschrift Arbeitnehmer	Datum	Unterschrift Arbeitgeber

Bitte Personalfragebogen komplett ausgefüllt und unterschrieben abgeben.

Erläuterungen

Personalfragebogen kurzfristige Beschäftigte

Berufsmäßigkeit

Berufsmäßigkeit liegt grundsätzlich nicht vor bei kurzfristigen Beschäftigten,

die neben einer (Haupt-)Beschäftigung ausgeübt werden (hierzu gehören auch Personen, die ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr, einen Bundesfreiwilligendienst oder einen freiwilligen Wehrdienst ableisten).

Berufsmäßigkeit ist grundsätzlich anzunehmen bei kurzfristigen Beschäftigungen

- zwischen Schulentlassung bzw. Abschluss des Studiums und Eintritt in das Berufsleben,
- von ausbildungs- oder arbeitsuchenden Beschäftigungslosen, die bei der Arbeitsagentur gemeldet sind,
- während unentgeltlicher Beurlaubung im Rahmen einer (Haupt-)Beschäftigung,
- zwischen Abitur und Bundesfreiwilligendienst- oder Freiwilliger Wehrdienst (auch wenn anschließend die Aufnahme eines Studiums beabsichtigt ist),
- während einer im Rahmen einer Hauptbeschäftigung bestehenden Elternzeit.

Berufsmäßigkeit liegt auch vor, wenn die zu beurteilende Beschäftigung zusammen mit Vorbeschäftigungszeiten bzw. Zeiten der Meldung der Arbeits- bzw. Ausbildungssuche bei der Arbeitsagentur im laufenden Kalenderjahr die Grenze von drei Monaten bzw. 70 Arbeitstagen übersteigt.

Zur Berufsmäßigkeit vgl. auch: Geringfügigkeits-Richtlinien der Spitzenorganisation der Sozialversicherung vom 12. November 2014 und der Entscheidungshilfe zur Prüfung der Berufsmäßigkeit unter www.minijob-zentrale.de.

Pauschalbesteuerung

Nach § 40a Abs. 1 EStG kann bei kurzfristig beschäftigten Arbeitnehmern die Lohnsteuer ohne Vorlage der Lohnsteuerkarte mit einem Pauschalsteuersatz von 25 % erhoben werden, wenn

- **der Arbeitslohn täglich 72 € nicht übersteigt,**
- **die Dauer der Beschäftigung 18 zusammenhängende Arbeitstage nicht übersteigt und**
- **der Stundenlohn höchstens 12 € beträgt (§40a Abs.4 EStG).**

Bei der Prüfung des 18-Tage-Zeitraum werden als Arbeitstage nur die Tage gezählt, an denen der Arbeitnehmer tatsächlich arbeitet.